## REPURIER

Zürich vorhandenen Boutique Soho im Kellergässlein 7 aus. Der Basler-Ableger befindet sich in einem alten und wunderschönen Haus. Pflanzen wachsen üppig über den steinernen Rundbogen beim Eingang. Drinnen hats eine Unmenge coole



Klamotten und irgendwie kommt man sich im Basler Soho vor wie in einer alten Burg. Nicht zuletzt versprühen auch die Burgfräuleins einen ganz speziellen Charme. Über eine hölzerne Treppe gelangt man in den Soho-Keller, wo ein Exil-Zürcher seinen Hair-Shop hat. Steven Wisard freute sich über den Besuch aus seiner Heimatstadt. Und meine Haarwurzeln juckten beim Anblick des wohl speziellsten Coiffeur-Salons des Landes. Wäre das schön, hier unters Messer zu kommen.

Doch wir mussten weiter. Richtung St. Johann-Quartier. Nach gut 20 Minuten Fussmarsch verspürte Herr Hess unheimliche Lust auf ein Bier. Klar, dass Heim und Solèr sofort einwilligten. In einer unscheinbaren Pizzeria spülte man die gelbe Brühe (war es etwa Warteck?) hinunter. Vorbei an Baustellen, die dem Quartier gemäss Heims Definition den Anstrich einer "Basler



Bronx" gaben gelangte das lustige Grüppchen in die Hair- und Mad-Zone an der Jungstrasse 11. Lena, die Besitzerin des Ladens empfing uns herzlichst. Und wir bewunderten das wunderschön ge-

staltete Schaufenster, das nachts gar mit UV-Licht beleuchtet wird. Lenas Spezialität ist das Verarbeiten von Second-Hand-



zu Party-Klamotten. Da können Sie, Leserln, Ihr altes und unscheinbares H&M-Shirt mit einem farbigen Party-Pelzchen aufmotzen lassen und ab geht die Post. Überhaupt gibts in der Mad-Zone einiges zu entdecken und ein Besuch bei Lena lohnt sich allemal. Wenn Sie Lust haben, lassen Sie sich von ihr die Haare verzieren, Sie werden zufrieden sein.

Wieder hatte Ihr forecast-Reporter-Team unglaublichen Durst. Weshalb wir schnurrstracks dem romantischen Rhein entlang zum St. Johanniter eilten, wo sich, direkt am Fluss, die Cargo-

Bar befindet. Ein durch und durch spezieller und angenehmer Ort. Die Stühle des Cargo wurden übrigens von unserem Lokaltermin-Gast "Jean-Marc Gaillard" gefertigt. Und besuchen Sie die einzigartige Toi-



llette. Die rundum verspiegelt ist. Das Paradies für Nachtschwärmer... Doch bei Hess und Heim drückte bald das Kind im Manne durch und die beiden hingen an den an Stricken angemachten Frisbees und schaukelten wie blöd durch die



Cargo Bar. Bald wurde die Zeit reif, um wieder in die Innenstadt zurückzukehren. Taxi!



Ein bisschen Eis am Stiel kann nicht schaden und so begaben sich die zwei Jungs und Redaktionsengel Esther (Definition Menden, Di Rubbo) ins Fifty-Fifty in der Gerbergasse. Nach und nach trudelte der Rest des fore-

cast-Teams im Laden ein und bei Popcorn und Margherita, die mehr an Eiscrème als an Alkohol erinnerte, wähnte man sich in den fünfziger Jahren.

Zeit zum Nachtessen. Uns wurde die legendäre Kunsthalle am Steinenberg empfohlen. Doch dort wurden wir enttäuscht. Denn das "Saussison d'Ajoie", auf das sich der Autor so gefreut hat, sah aus wie ein verbranntes Wienerli. Die Tortellini des Engelchens waren steinhart. Und auch den anderen forecastlern hats nicht geschmeckt. Naja. Mit einem Besuch im Utopia (auf dem Wolf 4) fand der Abend bei Bier und N2O (Lachgas) dann irgendwann seinen Abschluss.

Basel, wir kommen wieder.





## house of love ein kult kehrt zurück

Die von DJ Gogo organisierten "House of Love"-Partys zählen nach wie vor zu den wenigen wirklichen Kult-Veranstaltungen unserer Stadt. Am 29. November ist es wieder soweit. Die DJs Joy (Ibiza), Johan und Alwin (beide Cyber Records, NL), Marc Hürlimann und natürlich Gogo himself werden im Zürcher Industrieviertel tüchtig einheizen. Gleichzeitig findet an diesem Abend die CD-Taufe der "House of Love Vol. II"-Compilation statt. Auf diese Scheibe dürfen Sie, werte LeserInnen, gespannt sein, war doch die erste Ausgabe durch und durch ein Riesenerfolg.

Wer Gogos Partys kennt, weiss, dass neben gutem House und Progressiv noch eine Menge an Shows und Überraschungen geboten wird.

Der Kult-Event geht an der Pfingstweidstrasse 70 über die Bühne. In diese Location wird dann übrigens das Labyrinth einziehen. forecast verlost für die "House of Love" fünf Mal zwei Tickets.

House of Love, Samstag, 29. November, 23.00 - 06.00 Uhr, Pfingstweidstrasse 70 (bei Rikag Pneu-Service), Zürich House of Love-T-Shirts by Hi-Fish, Bestellofon 01 - 281 26 65

